**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 14 (1907)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Vereinsangelegenheiten

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Vereinsangelegenheiten.

Die Generalversammlung am 17. März im grossen Saal zur „Zimmerleuten" in Zürich wurde, wie nun leider üblich geworden, von Seite der Mitglieder nur schwach besucht.

Protokoll und Jahresrechnung wurden genehmigt und unter bester Verdankung abgenommen. Bei der Berichterstattung über die letztjährige Vereinstätigkeit entspann sich einige Diskussion über das Kapitel Unterrichtskurse. Es wurde betont, dass man auf diesem Gebiet angesichts der obwaltenden Verhältnisse in der Industrie in der Zahl der Veranstaltungen und im Unterrichtsstoff in vereinfachtem Rahmen verbleiben solle, womit man einverstanden war.

Als Preisarbeiten waren zwei eingegangen und vom Preisgericht beurteilt worden. Die eine Arbeit: Selbständige Herstellung eines Jacquarddessins in Entwurf und Patrone, eingegangen unter Motto: „Durch Fleiss zum Gelingen" war von den Preisrichtern als sehr befriedigend taxiert und mit einem ersten Preis von Fr. 75.— honoriert worden. Die zweite Arbeit: Ueber die Ausrüstung der Seiden- und Halbseidenstoffe, eingegangen unter Motto: „Grau ist alle Theorie", wurde als zu wenig eingehend und zu einseitige Behandlung des Themas taxiert und für diese ein Aufmunterungspreis von Fr. 10.— zugesprochen. Wie sich bei Eröffunng der Couverts mit den Mottos ergab, war die erste Arbeit durch Eduard Bösch in Zürich, die zweite durch ein am Zürichsee wohnhaftes Mitglied ausgeführt worden. Es wurde dann auch beantragt, Hrn. H. Fehr für seinen Vortrag über Kunstseide, der zugleich eine vorzügliche Lösung der Preisfrage 4 bilde: Welche praktischen Resultate hat man bis jetzt mit der Kunstseide erzielt? einen ersten Preis zuzuerkennen, womit man auch wieder einverstanden war.

Die letztgenannte Preisfrage wurde als gelöst gestrichen und zu den vom letzten Jahr zu übernehmenden als neue hinzugefügt:

I. Welcher Kraftantrieb, calorische oder elektrische Kraft, ist heute für den Betrieb einer mechanischen Weberei am rationellsten, sowohl für Einzeln- als auch für Gruppenantrieb; a) bei Hochbau, b) bei Sheddbau?

II. Welches sind die Vor- und Nachteile dsr positiven und der Kompensationsschaltung am mechanischen Webstuhl und bei welchen Geweben wird die eine oder andere Art mit Vorteil verwendet?

Unter dem Traktandum „Exkursionen" wurde der Besuch einer mechanischen Jacquardteppichweberei angeregt und dürfen wir jetzt schon verraten, dass die seither am zuständigen Orte unternommenen Schritte die Ausführung des Reiseprojektes an einem schönen Sonntag des nächsten Monats als gesichert erscheinen lassen.

Die Wahlen in den Vorstand nahmen insofern einen ziemlich glatten Verlauf, als nur zwei Mitglieder definitiv auf ihrer Demission beharrten, die Herren C. Stiefel und J. Bosshardt, deren Dienste nachträglich bestens verdankt wurden. Neu gewählt als Vizepräsident wurde Hr. H. Fehr in Kilchberg, als Beisitzer Hr. Erh. Gysin in Zürich und die Besetzung der übrigen Chargen im Vorstande bleibt sich mit wenig Abänderungen gleich.

Das Traktandum „Revision des Vereinsorgan-Regulativs" gab zu wenig Diskusion Anlass und wurde die gemachte Vorlage genehmigt, ebenso die angebahnten, erst später hier zu erwähnenden Schritte behufs Ausdehnung des Abonnenten- und Leserkreises einstimmig gutgeheissen. Auch in Sachen des Musterzimmers begnügte man sich mit den vom Referenten gemachten Ausführungen und wird sich das Weitere in der Folge ergeben, wenn das projektierte, in grösserem Umfange einzurichtende und auszugestaltende Musterzimmer am Kunstgewerbemuseum Zürich eröffnet sein wird.

Damit waren die Haupttraktanden erschöpft, für die und deren Erledigung sich die Mitglieder von nah und fern interessieren könnten. Im nachfolgenden gemütlichen Teil, der sich in einem kleineren Zimmer abwickelte, kamen dann noch einige mehr kollegiale, gemütliche Seiten zum Anklingen, wie sie im vorwiegend ernsten Teil unserer Vereinszusammenkünfte gewöhnlich weniger zum Durchbruch gelangen. *F. K.*

## Patenterteilungen.

Kl. 20, Nr. 36906. 14. April 1906. — Vorrichtung zum Zerschneiden mehrfach breit gewobener Stoffe. — Patentartikel A.-G., Bahnhofstrasse 89, Zürich. Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Cl. 20, No. 36908. 28 avril 1906. — Casse-chaine de métier à tisser. — Jean Baptiste Amand Noel Henry Le Mire, 70, Route de Rouen, Pont Andemer (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 20, Nr. 36909. 12. Juni 1906. — Dämmvorrichtung für Webstuhl-Kettenbäume. — Gottlieb Keller, 1480, Ave. A., New York. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 20, Nr. 36707. 12. Februar 1906. Einfädelvorrichtung an Webschützen. — Johannes Gabler, Obermeister; und Robert Kunz Vertreter, Altkircherstr. 32, Mülhausen i. Elsass. (Deutschland). Vertreter: Herm. Schillig, Zürich.

Kl. 20, Nr. 36708. 22. März 1906. — Vorrichtung zur Herstellung eines Gewebes aus Holzstäben und diese kreuzenden Drähten oder Schnüren, die mit den Holzstäben mittelst Draht oder Schnur verbunden sind. — Johann Jacob Ziegler, Fabrikant, Wildberg (Württemberg, Deutschland). Vertreter: Levaillant Commercial- und Patent-Bureau, Zürich.

Kl. 21, Nr. 36709. 9. April 1906. — Vorrichtung zum Füllen von Stickmaschinenschiffchen. — Stickerei Feldmühle vormals Loeb, Schoenfeld & Co., Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum und Co., Zürich.

Redaktionskomité:
**Fr. Kaeser,** Zürich IV **Dr. Th. Niggli,** Zürich II.

**Inserate** in den „Mitteilungen über Textil-Industrie" haben infolge der weiten Verbreitung im In- u. Auslande den **grössten Erfolg.**